

Vorlage	Vorlage-Nr:	V 2004/153
TOP: 6	Status:	öffentlich
	AZ:	
	Datum:	19.10.2004
Begleitung des Stadtmarketingprozesses in Borken		
Beteiligte Fachbereiche:		
Verfasser/in:	BM Lührmann	
Beratungsfolge:	Sitzungsdatum	Gremium
	17.11.2004	Rat der Stadt Borken

Erläuterung:

Nachdem sich am 22. April 2004 in der Stadthalle Vennehof der Verein ‚Borken – Marketing e.V.‘ gegründet hat, wurden sehr schnell die Strukturen für die zukünftige Arbeit dieser neuen Stadtmarketing-Organisation geschaffen. Mittlerweile haben sich drei Arbeitsgemeinschaften, nämlich

- die Arbeitsgemeinschaft Einzelhandel
- die Arbeitsgemeinschaft Stadtentwicklung und
- die Arbeitsgemeinschaft Wirtschaft

konstituiert und ihre Arbeit aufgenommen.

Daneben gibt es einen 19-köpfigen Beirat, der den Vorstand in seiner Arbeit unterstützt.

Bei der inhaltlichen Arbeit der genannten Gremien hat sich gezeigt, dass es wünschenswert wäre, gerade in der Anfangsphase professionelles Know How einzubinden. Die Vorstellungen gehen dahin, externe Berater einzuschalten, die moderierend und fachlich beratend wirken und als Ansprechpartner bei der Umsetzungsbegleitung zur Verfügung stehen.

Es wurden daher drei Beratungsbüros, die in diesem Bereich Kompetenzen erworben haben, um entsprechende Angebote gebeten, und zwar die Büros

- Junker & Kruse, Stadtforschung, Stadtplanung, Dortmund
- Heinze & Fraunz, Kommunikation, Planung, Marketing, Dortmund
- TL Kommunaldialog, Borken

Von allen drei Büros wurden Angebote abgegeben, die vom Vorstand und Beirat des Vereins geprüft wurden. Im Ergebnis hat sich der Vorstand in seiner Sitzung am 12. 10.2004 einstimmig für eine Zusammenarbeit mit dem Büro Junker & Kruse ausgesprochen, weil es nach der dortigen Auffassung der Borkener Situation am

ehesten gerecht wurde. Als positiv wurde auch die Tatsache gewertet, dass dieses Büro bereits für die Stadt Borken tätig war, und zwar als Gutachter der Einzelhandelsstruktur in Borken (Verträglichkeitsanalyse und Einzelhandelsstrukturgutachten für die Stadt Borken – Nov. 2002).

Das Angebot der Firma Junker & Kruse ist dieser Sitzungsvorlage als Anlage beigefügt.

Die Kosten belaufen sich auf insgesamt 21.014,00 € zzgl. der gesetzlichen Mehrwertsteuer.

Der Verein „Borken Marketing e.V.“ sieht sich nicht in der Lage, diese Kosten aus Vereinsmitteln zu tragen. Er hat die Bitte an die Stadt Borken gerichtet, diese Kosten zu übernehmen, wobei lediglich an einen Zuschuss in Höhe der Nettokosten gedacht ist. Die Auftragserteilung selbst sollte durch den vorsteuerabzugsberechtigten Verein erfolgen.

Wir sind der Auffassung, dass die politische Gemeinde eine solche Bezuschussung vornehmen sollte, weil ein Erfolg des jungen Vereins auch einen Erfolg für die Stadt Borken bedeuten würde.

Beschlussvorschlag:

Die Stadt Borken gewährt dem Verein „Borken Marketing e.V.“ für die Umsetzungsbegleitung und Moderation des Stadtmarketingprozesses in Borken durch das Büro Junker & Kruse, Dortmund, einen Zuschuss in Höhe von

21.014,00 €

Die Mittel sollen im Haushaltsplan 2005 bereitgestellt werden.

Anlagen:

Anlage 01 – 4 Seiten